

**LANDESVERBAND DER TIERÄRZTE IM ÖFFENTLICHEN DIENST
MECKLENBURG-VORPOMMERN**

an alle
Mitglieder

Parchim, den 14.02.2013

**DBB Beamtenbund und Tarifunion
hier: Entscheidung über weitere Mitgliedschaft des LTöD im DBB**

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

im Jahr 2010 wurde im Zuge einer Mitgliederbefragung der Beschluss gefasst, dass unser Verband aus dem DBB austreten soll. Die Gründe lagen in dem hohen Anteil an Beiträgen, die an den DBB abzuführen waren, der rückläufigen finanziellen Unterstützung der Fortbildungsveranstaltungen durch den DBB und nicht zuletzt der an sich erfreulichen Tatsache, dass eine fachanwaltliche Vertretung bei Arbeitsrechtsfällen nur in verschwindend geringem Umfang durch unsere Mitglieder in Anspruch genommen werden muss.

Infolge dieser Entscheidung des LTöD hat der DBB die Mitgliedschaft nicht beendet, sondern seit 2010 ruhen lassen.

Sowohl durch die Kreisgebietsreform als auch durch strukturelle Änderungen im DBB haben sich die Rahmenbedingungen für eine Mitgliedschaft unseres Verbandes im DBB verändert – ein angemessener Zeitpunkt, die 2010 mit großer Mehrheit getroffene Entscheidung zu überprüfen und angemessen zu entscheiden!

Die seinerzeit beanstandete Ausrichtung des DBB primär auf Beamte hat der DBB Beamtenbund und Tarifunion überarbeitet und verleiht dem genau wie unser Verband durch die entsprechende Änderung seines Namens sichtbaren Ausdruck. Der DBB Beamtenbund und Tarifunion steht als gleichberechtigter Verhandlungspartner neben VERDI in den Verhandlungen mit den Arbeitgebern. Nähere Informationen können Sie dem beigefügten Flyer entnehmen.

Wir Tierärzte im öffentlichen Dienst sehen uns zunehmend mit arbeitsrechtlichen Problemstellungen konfrontiert, die einer fachkompetenten Vertretung gegenüber den Arbeitgebern bedürfen. Dabei handelt es sich sowohl um Einzelfallentscheidungen, aber auch um Vorhaben zu massiven Veränderungen im Tarifrecht, die zum Nachteil der Tierärzte im öffentlichen Dienst führen würden. Dies betrifft in besonderem Maße die in den öffentlichen Dienst nachrückenden Tierärzte! Dem sind wir als zahlenmäßig sehr kleine Interessenvertretung unserer Mitglieder nicht gewachsen.

Der Vorstand des LTöD hat in Anbetracht dieser Tatsachen beschlossen, den Mitgliedern des Verbandes die Wiederaufnahme der Mitgliedschaft im DBB Beamtenbund und Tarifunion zu empfehlen. Folgende Argumente sprechen zusammengefasst dafür:

Bankverbindung: Raiba Seenplatte eG, BLZ: 150 616 18, Kontonr.: 16 55 817
Kontaktanschrift: Schriftführer Dr. Cornelia Brüggemann, Dorfstr. 28, 19412 Thurrow

- Der DBB Beamtenbund und Tarifunion vertritt Beamte und Angestellte gleichermaßen.
- Nachgefragte fachanwaltliche Rechtsberatung und Rechtsschutz durch Anwälte des DBB Dienstleistungszentrums Nord wäre wieder möglich.
- Die Vertretung bei Tarifverhandlungen wird insbesondere für nachrückende Kollegen immer wichtiger.
- Mitbestimmungsrecht wird über Personalvertretung organisiert.

Dem stehen monatliche Beiträge von 1,03 Euro/ Monat und Mitglied an DBB MV und 0,95 Euro/ Monat und Mitglied an DBB Bund, weil BbT kein Mitglied im DBB Bund ist, gegenüber.

Wir müssen entscheiden, wie viel uns die Vertretung durch einen stärkeren Partner wert ist. Auf der Mitgliederversammlung am 10.04.2013 soll darüber abgestimmt werden.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

Dr. Holger Vogel
Vorsitzender

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.